

Sicherheit auf dem ersten Platz



**We Can
Shape It.**

Sicherheitsleitfaden
zum Firmengelände



IM FALLE EINES BRANDES

1. Melden Sie den Alarm (durch den Ruf Es brennt!, durch das Drücken des Feueralarm-knopfes und Anruf der Notrufnummern).
2. Achten Sie auf Ihre persönliche Sicherheit, wenn Sie das Leben nicht gefährden, helfen Sie bei der Rettung und Evakuierung.
3. Wenn möglich, versuchen Sie das Feuer mit Löschmittel (Feuerlöscher, Hydrant usw.) zu löschen.
4. Wenn das Feuer nicht in Eigenbau gelöscht werden kann, halten Sie ruhig und sichern Sie die Evakuierung zum Ort der Versammlung (siehe Karte).
5. Befolgen Sie die Anweisungen der Feuerwehr und der Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Buckenhof.



IM FALLE EINES UNFALLS

1. Leisten Sie der verletzten Person Erste Hilfe und rufen Sie bei Bedarf die Hilfe an.
2. Befördern Sie die betroffene Person zum nächsten sicheren Ort.
3. Setzen Sie mit der ersten Hilfe fort und warten Sie bei der verletzten Person bis der Ankunft des Notdienstes.
4. Kontaktieren Sie den nächsten Mitarbeiter von MORAVIA CANS a.s.

Die grundsätzliche Sicherheitsregeln in der Gesellschaft MORAVIA CANS a.s.:



NOTRUF

Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben	112
Die Feuerwehr	150
Der Rettungsdienst	155
Die Polizei	158

Während der telefonischen Mitteilung befolgen Sie folgende Schritte:

Wer? Name des Rufendes
Wo? Die Stelle der Krisensituation
Was? Was ist passiert, wer und wie viele Leute sind verletzt?

Auf dem Gelände von MORAVIA CANS a.s. halten Sie ein:



Rauchen außerhalb der ausgewiesenen Bereiche verboten (siehe Karte).



Eintritt mit den Waffen verboten.



Der Eintritt in den Betrieb mit kurzen Hosen verboten (Herstellung, Lager, Werkstatt, zusammenhängender Betrieb).



Verwendung von Mobiltelefonen während der Fahrt verboten.



Das Parken ist nur an ausgewiesenen und gekennzeichneten Plätzen gestattet.



Das Areal wird von einem Kamerasystem mit einer Aufzeichnung bewacht.



Beim Fahren, befolgen Sie die Regeln, wie auf den öffentlichen Straßen.



Alle Verletzungen und Unfälle müssen gemeldet werden.



Es ist verboten, Alkohol zu bringen oder trinken oder unter dem Einfluss von Alkohol und anderen Suchtmitteln ins Areal der Gesellschaft einzutreten.



Fotos und ein Video ohne Erlaubnis zu machen ist verboten.



Umgang mit offenem Feuer oder Geräten, die Feuer / Explosion verursachen können, ohne schriftliche Genehmigung, verboten.



Überschreiten Sie eine zulässige Höchstgeschwindigkeit von 20 km/h nicht.



Bleiben Sie in Kontakt mit unseren Mitarbeitern und folgen Sie ihren Anweisungen.



Mitarbeiter von Extern Firmen müssen eindeutig identifizierbar sein (Firmenname auf Kleidung oder auf Reflex Weste).



Verwenden Sie persönliche Schutzausrüstung entsprechend den Risiken der Bereiche, in die Sie eintreten (siehe S. 7).



Wenn Sie etwas beschädigen, informieren Sie bitte Ihren Guide sofort, um weiteren Schaden zu vermeiden.



Autos von Extern Firmen müssen eindeutig identifizierbar sein (Firmenname und Kontaktperson auf dem Namensschild hinter dem Fenster).



Warnung vor Rutschgefahr auf einer rutschigen oder nassen Oberfläche - besonders in den Wintermonaten seien Sie vorsichtig.



Verbrennungsgefahr – (heiße Oberflächen und Gegenstände).



Warnung – Umgang mit gefährlichen Chemikalien.



Warnung vor rotierenden Teilen, Gefahr des Einziehens.



Warnung vor Zusammenstoß mit Flurförderzeugen.



Sturzgefahr aus großer Höhe oder in der Tiefe.



Verwenden Sie nach Möglichkeit markierte Wanderwege.



Gefahr durch Stromschlag.



Warnung vor schwebender Last.



Warnung vor verdichtetem Gas.



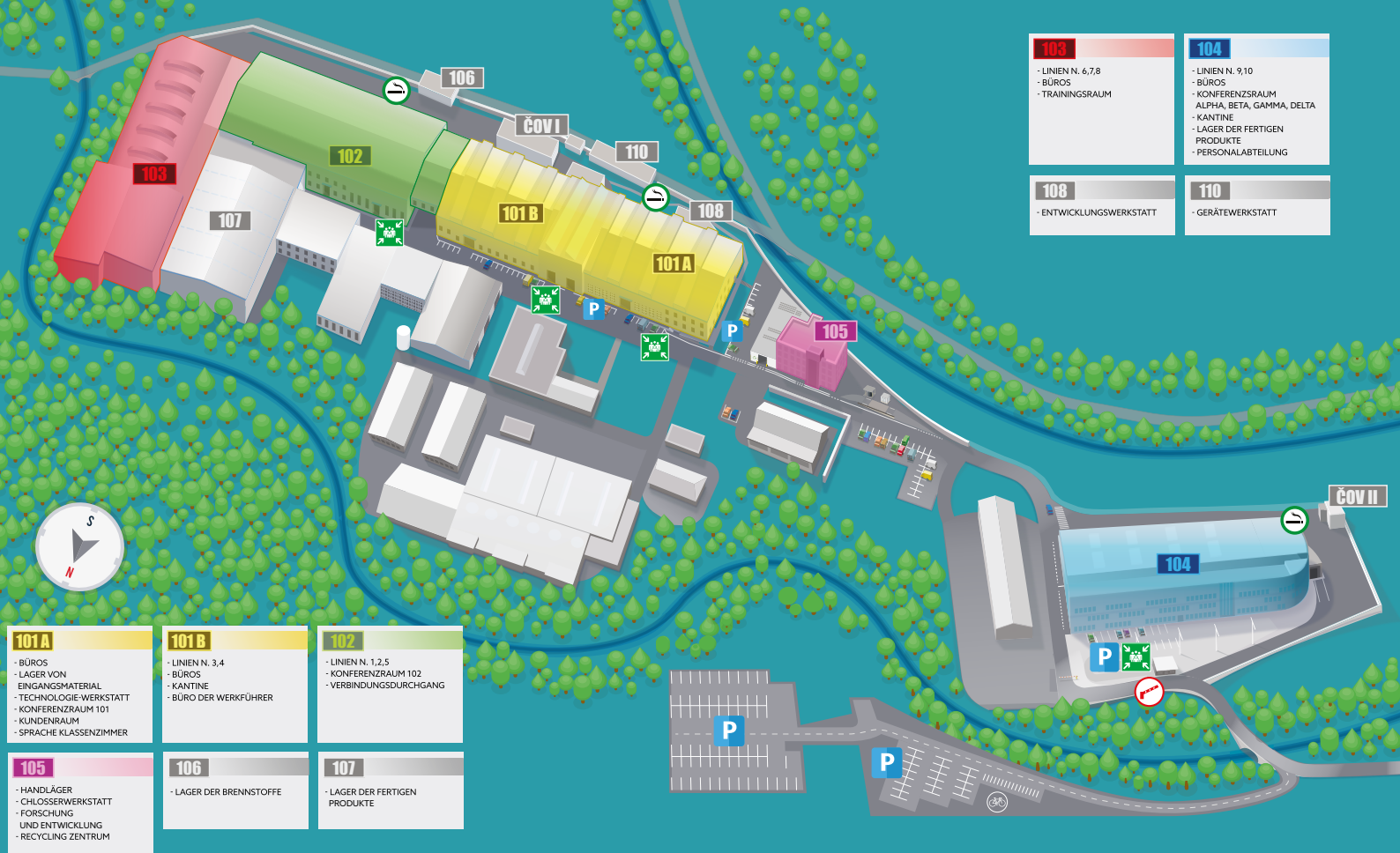
Warnung vor Feuergefahr.



Warnung vor Handverletzung.



Vorsicht vor herabfallenden Objekten.



103

- LINIEN N. 6,7,8
- BÜROS
- TRAININGSRAUM

104

- LINIEN N. 9,10
- BÜROS
- KONFERENZRAUM ALPHA, BETA, GAMMA, DELTA
- KANTINE
- LAGER DER FERTIGEN PRODUKTE
- PERSONALABTEILUNG

108

- ENTWICKLUNGSWERKSTATT

110

- GERÄTEWERKSTATT



101 A

- BÜROS
- LAGER VON ENGANGSMATERIAL
- TECHNOLOGIE-WERKSTATT
- KONFERENZRAUM 101
- KUNDENRAUM
- SPRACHE KLASSENZIMMER

101 B

- LINIEN N. 3,4
- BÜROS
- KANTINE
- BÜRO DER WERKFÜHRER

102

- LINIEN N. 1,2,5
- KONFERENZRAUM 102
- VERBINDUNGSDURCHGANG

105

- HANDLÄGER
- CHLOSSERWERKSTATT
- FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG
- RECYCLING ZENTRUM

106

- LAGER DER BRENNSTOFFE

107

- LAGER DER FERTIGEN PRODUKTE

COV II

104

P

P

30

In der Gesellschaft gelten folgende BRCGS Regeln:



In der Produktionsbereich, in Lager und in der Geräte-werkstatt ist die Aufnahme und die Konsumation von Lebensmitteln und Getränken für die Besuche verboten (einschließlich Süßigkeiten, Kaugummi und Kautabak).



Es ist verboten die Uhren und Schmuck außer flachen Trauringen zu tragen. Ein Besuch kann Handschuhe tragen oder es mit einem blauen merkbaren Pflaster überkleben.



Die Nägel müssen gepflegt und sauber sein, es ist nicht erlaubt die Nägel zu lackieren oder Gelnägel zu haben. Der Besuch kann die Handschuhe tragen.



Mann muss unhygienischen Verhalten wie Kauen oder Saugen von Süßigkeiten, Tabak, Spucken, Urinieren außerhalb der Toilette, Nagelbehandlungen, usw. enthalten.



Wenn eine Person lange Haare hat, dürfen sie nicht frei getragen werden.



Waschen Sie die Hände, bevor Sie den Produktionsbereich betreten.



Persönliche Gegenstände (privates Mobiltelefon, Geldbörse usw.) dürfen nicht außerhalb der gekennzeichneten und bestimmten Orte aufbewahrt werden.



Falls Sie kleinere Verletzungen (Schnitte, Kratzer usw.) haben, müssen sie mit einem blau erkennbaren Pflaster statt mit einem standarden Pflaster behandelt werden.



Die Person, die die Krankheitszeichen aufweist, darf nicht in die Produktions- und Lagerbereiche eingelassen werden.



Die Händedesinfektion muss vor dem Kontakt mit den fertigen Produkten durchgeführt werden. Der Besuch kann Einweghandschuhe verwenden.



Die Besuche bei der Firma sind verpflichtet sich mit den Besucherregeln bekannt zu machen und eine Ehrenerklärung über Gesundheitszustand zu unterzeichnen.

Die Umwelt:



Es liegt in der Verantwortung aller Mitarbeiter, Lieferanten und Besucher, Abfälle zu trennen.



Es ist verboten die gefährlichen Flüssigkeiten in Abflüsse, Waschbecken, Ausgüsse, Wasserbehälter, Erde, usw. auszugießen.



Sofern vertraglich nichts anderes bestimmt ist, ist der Lieferant, der die Abfälle bei der Lieferung erzeugt hat, für die Entsorgung der Abfälle verantwortlich.



Gefährliche Abfälle müssen nach ihrer Art sortiert und in gekennzeichneten Behältern gemäß den Anforderungen der gesetzlichen Bestimmungen eingelagert werden.



Es ist strengstens verboten, gefährliche Abfälle mit anderen (kommunalen) Abfällen zu mischen.

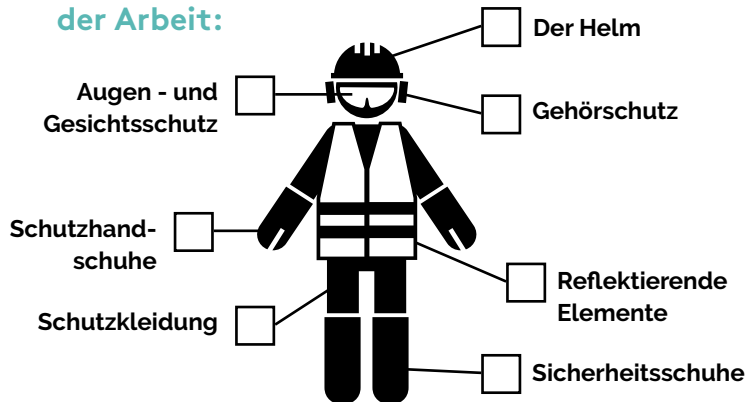


Verbot des Transports offener Behälter mit gefährlichen Stoffen oder Gemischen.



Bei vermuteter erhöhter Staubigkeit ist der Lieferant verpflichtet, angemessene Maßnahmen zu deren Elimination und Minimierung zu treffen.

Befolgen Sie die Grundprinzipien der Sicherheitskultur bei der Arbeit:



Im Falle eines Besuchs	Sicherheits-schuhe	Gehörschutz	Brille	Der Helm	Reflek-tierende Elemente
Die Produktion					
Die Lager					
Lagerhalle für Lacke					
Entwicklungs-zentrum					
Die Gerätewerk-statt					
Abwasseranlage					

HSEQ Politik



Unsere Arbeitsplätze sind sicher.



Unsere Mitarbeiter arbeiten ohne Verletzungen.



Unsere Produkte und Dienstleistungen sind sicher.



Unsere Verpflichtung für die Umwelt ist unantastbar.



Wir konzentrieren uns auf die rechtzeitige Lieferung von hochwertigen Produkten.

Wir halten Zertifikate ČSN EN ISO 9001:2016, ČSN EN ISO 14001:2016, ČSN ISO 45001:2018 und BRCGS Packaging.

Sicherheit

ist in der Stellenbeschreibung jedes Angestellten

MORAVIA CANS, a. s.

Tovární 532, 687 71 Bojkovice
TSCHECHISCHE REPUBLIK

00420-572 619 412

info@moraviacans.cz